

## Internet-Adressen zum Thema:

[ausbildung.steinfurt.de](http://ausbildung.steinfurt.de)  
[www.stiwl.de](http://www.stiwl.de)  
[www.berufenet.de](http://www.berufenet.de)



### Haben Sie weitergehende Fragen?

Dann rufen Sie mich gerne an,  
besuchen mich oder schreiben mir  
-per Post oder per E-Mail!

Ulrike Terstiege  
Ausbildungsleiterin

Telefon: 02552/925150  
E-Mail: [terstiege@stadt-  
steinfurt.de](mailto:terstiege@stadtsteinfurt.de)  
Rathaus, Zimmer 150

Kreisstadt Steinfurt  
Die Bürgermeisterin  
Fachdienst Personal,  
Innere Dienste und IT  
Emsdettener Str. 40  
48565 Steinfurt  
Stand: 09/2018

KREISSTADT  
STEINFURT  
Symphonie des Münsterlands

## Studierende/r zum Bachelor of Laws (FH)

Ausbildung für  
den gehobenen  
nichttechnischen  
Dienst

KREISSTADT  
STEINFURT  
Symphonie des Münsterlands



## Studieren und Geld verdienen!

Während des **dreijährigen Vorbereitungsdienstes** als Stadtinspektoranwärter/in lernen Sie die umfangreichen Aufgaben der Stadtverwaltung Steinfurt kennen und absolvieren gleichzeitig ein Fachhochschulstudium.

Die Einstellung als Stadtinspektoranwärter/in erfolgt im **Beamtenverhältnis auf Widerruf** für die Laufbahn des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes in den Gemeinden und Gemeindeverbänden im Lande NRW. Der Vorbereitungsdienst beginnt am **1. September** des jeweiligen Einstellungsjahres.

Im Rahmen der **fachpraktischen Studienzeiten** werden Sie in den Fachdiensten Personal, Innere Dienste und IT, Finanzen, Recht, Sicherheit und Ordnung sowie Soziales ausgebildet und an eine selbständige Sachbearbeitung herangeführt.

Während der 18-monatigen fachwissenschaftlichen Studienzeit absolvieren Sie ein **Studium** und be-

suchen die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW, Abteilung Münster.

Die Ausbildung umfasst u. a. folgende Inhalte: **Rechtswissenschaften** mit den Schwerpunkten Verwaltungsrecht, Verfassungsrecht, Europarecht, **Verwaltungswissenschaften** mit den Schwerpunkten Verwaltungslehre, Informations- u. Kommunikationstechnologie, **Wirtschaftswissenschaften** mit den Schwerpunkten Verwaltungsbetriebswirtschaftslehre und öffentliche Finanzwirtschaft, und **Sozialwissenschaften** mit den Schwerpunkten Soziologie, Politologie und Sozialpsychologie. Sie studieren in Kursen mit ca. 25 Studierenden.

Das Studium schließt mit einem Bachelorgrad ab.

Während des Vorbereitungsdienstes werden Anwärterbezüge in Höhe von zurzeit monatlich **1.255,68 €** brutto gezahlt. Hierin ist die jährliche Sonderzahlung anteilig integriert. Darüber hinaus werden vermögenswirksame Leistungen gewährt.

## Einstellungsvoraussetzungen

In den Vorbereitungsdienst kann eingestellt werden, wer eine zu einem Hochschulstudium berechtigte Schulbildung oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand besitzt (Abitur oder vollgültige Fachhochschulreife).

Am 1. September des Einstellungsjahres dürfen die Bewerber/innen aus laufbahnrechtlichen Gründen noch keine 36 Jahre alt sein. Schwerbehinderte Bewerber/innen dürfen an diesem Tag noch keine 39 Jahre alt sein.

Die Bewerber/innen müssen die deutsche oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union sowie die gesundheitliche und persönliche Eignung besitzen. Sie müssen die Gewähr dafür bieten, jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung einzutreten und ein eintragungsfreies polizeiliches Führungszeugnis vorlegen.